

Ein Jahr AK Digitalisierungsfonds Arbeit 4.0: Unterstützung für 44 spannende Projekte

Utl.: Knapp 4 Millionen Euro an Forderungen wurden 2019 vergeben =

Wien (OTS) - Es sind spannende Projekte, die vom Digitalisierungsfonds Arbeit 4.0 der AK Wien unterstützt werden: Etwa eine App, die Beschäftigte im Baubereich bei Überschreitung der maximal zulässigen Außentemperatur warnt. Oder eine Landkarte betrieblicher Technologien, die Überwachung und Kontrolle am Arbeitsplatz 4.0 sichtbar macht und Tipps für BetriebsrätInnen und ArbeitnehmerInnen beinhaltet. In einem anderen Projekt geht es um Digitalisierung in der mobilen Hauskrankenpflege, ein weiterer Schwerpunkt ist Künstliche Intelligenz: Best-Practice Use-Cases zu menschen-zentrierten Ansatz bei AI-Applikationen in der Qualitätskontrolle.

Der AK Digitalisierungsfonds Arbeit 4.0 hat in seinem ersten Jahr 44 Projekte und 8 wissenschaftliche Arbeiten speziell zum Thema Gleichstellung aus insgesamt 207 Einreichungen gefördert. In Summe wurden 2019 Förderungen in der Höhe von 3,9 Millionen Euro zugesagt.

Auch 2020 wird es weitere Förderrunden durch den AK Digitalisierungsfonds Arbeit 4.0 geben. Dabei sollen vor allem folgende Schwerpunkte besonders berücksichtigt werden:

- Gerechte Datenwelt - Datenerfassung und Künstliche Intelligenz am Arbeitsplatz
- Neue Arbeitsformen durch Digitalisierung - Entgrenzung und Vereinbarkeit von Arbeit und Freizeit

Mehr Infos unter: wien.arbeiterkammer.at/digifonds

Eingereicht werden können Projekte, die sich dem digitalen Wandel aus Perspektive der ArbeitnehmerInnen annehmen. Gefördert werden innovative und umsetzungsreife Projekte, die sich mit einer positiven Gestaltung der Arbeitswelt der Zukunft auseinandersetzen. Projekte können von Betriebsratskörperschaften, Gewerkschaften, Gruppen von ArbeitnehmerInnen, Zivilgesellschaft, Wissenschaft und Forschung, öffentlichen Bildungseinrichtungen sowie der Stadt Wien und Körperschaften öffentlichen Rechts mit Sitz in Wien eingereicht werden.

Die Höhe der Förderungen liegt zwischen 2.000 und 200.000 Euro pro Projekt. Projekte von Unternehmen und Gebietskörperschaften werden zu maximal 50 Prozent des Projektvolumens gefördert.

Die Einreichfristen für das Jahr 2020 werden mit Ende Jänner auf wien.arbeiterkammer.at/digifonds bekanntgegeben.

Der AK Digitalisierungsfonds Arbeit 4.0 ist eines der neuen AK Extra, die im Rahmen des Zukunftsprogramm 2019 bis 2023 initiiert wurden. Das Zukunftsprogramm brachte zahlreiche neue AK Leistungen im Bereich Wohnen, Bildung und Pflege. Dazu kommt eine große Digitalisierungsoffensive: 150 Millionen Euro investieren die Arbeiterkammern, damit Österreichs ArbeitnehmerInnen von der Digitalisierung profitieren. Es gibt nicht nur die Unterstützung für spannende Projekte und Initiativen im Rahmen des AK Digitalisierungsfonds Arbeit 4.0, sondern auch Förderungen bis zu 5.000 Euro pro Person, wenn AK Mitglieder Kurse im Bereich der Digitalisierung belegen.

~

Rückfragehinweis:

Arbeiterkammer Wien
Miriam Koch
+43 1 50165 - 12893
miriam.koch@akwien.at
wien.arbeiterkammer.at

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/26/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0100 2020-01-16/12:21

161221 Jän 20

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20200116_OTS0100